



Sechstes Kapitel.

„Holde Weihnachtszeit!
Lindere jedes Leid,
Füll mit froher Lust
Auch des Ärmsten Brust!“

22

Wberall liefen die Leute heute geschäftiger und eiliger als sonst auf den winterlich kalten Straßen einher. Wer einen Pelz zu eigen hatte, wickelte sich heute sicherlich behaglich hinein und freute sich seines Besitzes.

Vor einem großen Konditorladen standen Kinder armer Leute, die sich trotz ihrer blau gefrorenen, kleinen Gliedmaßen an den zur Schau gestellten Herrlichkeiten, besonders an einem Pfefferkuchenhaus erfreuten; man sah es ihren begehrliehen Augen und ihren hungrigen Gesichtern an, daß sie sich nichts sehnlicher als einen der mitausgestellten Pfefferkuchen wünschten, über dessen sofortige Verwendung die meisten der Kinder wohl keinen Augenblick im Zweifel gewesen wären.